

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

JS Tierphysiotherapie & Osteopathie

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DSGVO

Sehr geehrte Tierhalterin, sehr geehrter Tierhalter,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist mir ein wichtiges Anliegen. Mit den nachfolgenden Informationen möchte ich Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten im Rahmen der Betreuung und Behandlung Ihres Tieres erhoben, verarbeitet und gespeichert werden sowie welche Rechte Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zustehen.

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

JS Tierphysiotherapie & Osteopathie

Jacqueline Streicher
Hauptstraße 43
37345 Sonnenstein OT Weißenborn-Lüderode
Tel. 0151 56891463
E-Mail: info@js-tierphysio.de

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich jederzeit an die oben genannten Kontaktdaten wenden.

1 2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie zur Erfüllung des zwischen Ihnen und JS Tierphysiotherapie & Osteopathie bestehenden Behandlungsvertrages.

Hierzu werden insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- Name und Kontaktdaten des Tierhalters
- Anschrift
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Angaben zum Tier (z. B. Name, Alter, Rasse, Geschlecht)
- Anamnesen
- tierärztliche Diagnosen und Befunde
- Therapiepläne und Behandlungsdokumentationen
- Abrechnungs- und Zahlungsdaten

Die Erhebung und Verarbeitung dieser Daten ist erforderlich, um eine fachgerechte Behandlung Ihres Tieres durchführen zu können.

2 3. Empfänger Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt.

Eine Weitergabe erfolgt ausschließlich, soweit dies erforderlich ist, gesetzliche Vorschriften dies erlauben oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

Empfänger können insbesondere sein:

- behandelnde Tierärzte und Tierkliniken
- Tierkrankenversicherungen
- Abrechnungs- und Steuerdienstleister
- Behörden, soweit gesetzliche Verpflichtungen bestehen

Eine Weitergabe erfolgt ausschließlich im erforderlichen Umfang.

3 4. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung der Behandlung, die Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Aufgrund steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungspflichten werden relevante Unterlagen in der Regel für einen Zeitraum von mindestens zehn Jahren aufbewahrt.

Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht, sofern keine weiteren gesetzlichen Verpflichtungen oder berechtigten Interessen einer Löschung entgegenstehen.

4 5. Ihre Rechte

Sie haben nach den gesetzlichen Vorschriften das Recht:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO),
- die Berichtigung unrichtiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO),
- die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (Art. 17 DSGVO),
- die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (Art. 18 DSGVO),
- die Herausgabe Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen (Art. 20 DSGVO),
- aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen (Art. 21 DSGVO).

Sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

5 6. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt.

Zuständige Aufsichtsbehörde für Hessen ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden

6 7. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt insbesondere auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen),
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen),
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer ordnungsgemäßen Dokumentation und Verwaltung der Behandlungen).

Soweit eine Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, erfolgt diese auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Stand: Juli 2026